

Zuwendungsempfänger

Name, Bezeichnung, Rechtsform
Anschrift (Straße, PLZ, Ort, Landkreis, Regierungsbezirk)

Bewilligungsstelle:	Ort, Datum
	Telefon:
	Unser Zeichen:

Verwendungsnachweis nach VwV-LGVFG

Baumaßnahme
(Bezeichnung wie im Zuwendungsbescheid)

Auskunft erteilt:

1. Die erste Auftragsvergabe (schriftlich oder mündlich)

erfolgte am

2. Zur Finanzierung der o. a. Maßnahme wurden bisher bewilligt:¹⁾

Bewilligende Stelle, Datum, Aktenzeichen, Zuschuss

€
€
€
€
€

Summe der Bewilligung(en)

€

3. Bisher ausbezahlt:¹⁾

am

€
€
€
€
€
€
€

Summe der Auszahlungen

€

¹⁾ Fortsetzung erforderlichenfalls auf gesondertem Blatt

5.2. Finanzierung				
	lt. Antrag		lt. Abrechnung	
	€	v. H.	€	v. H.
Eigenmittel / Eigenleistungen davon allg. Haushaltsmittel				
Fremdmittel (Kredite) ³⁾				
Mittel/Leistungen Dritter (ohne öffentliche Zuwendungen)				
beantragte / bewilligte sonstige Zuwendungen (nach Angaben der Bewilligungsstelle)				
Zuwendungen des Landes (€ = v. H. der Nr. 5.1, Sp. 3 bzw. 5)				
Insgesamt		100,00		100,00
6. Zahlungsanforderung für Schlusszahlung				
6.1 nachgewiesene zuwendungsfähige Kosten (Nr. 5.1, Sp. 5)				€
6.2 hierauf entfallende Zuwendungen bei v. H.				€
6.3 ggf. abzüglich Selbstbehalt (siehe gesonderte Berechnung)				€
6.4 abzüglich bisher ausbezahlt (Nr. 3)				€
6.5 <input type="checkbox"/> Überzahlung <input type="checkbox"/> als Schlusszahlung wird beantragt				€
6.6 Bankverbindung IBAN: BIC: Kreditinstitut:				

³⁾ gilt nicht für kommunale Körperschaften

7. Bestätigungen Zutreffendes bitte ankreuzen

Es wird bestätigt, dass

- die Allgemeinen und Besonderen Nebenbestimmungen des Zuwendungsbescheids beachtet wurden.
- die Ausgaben notwendig waren, wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist.
- die Angaben im Verwendungsnachweis mit den Büchern und Belegen übereinstimmen.
- die Baumaßnahme fertiggestellt ist und am
in Betrieb genommen / abgenommen wurde.
- Skonti, Boni, Rabatte und vergleichbare Nachlässe von den Rechnungsbeträgen abgezogen wurden, auch wenn sie nicht in Anspruch genommen wurden.
- die Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen vollständig abgeschlossen sind.
- die Maßnahme gem. Zuwendungsbescheid umgesetzt wurde.

8. Anlagen

- 2 Mehrfertigungen des Verwendungsnachweises
- 3 Mehrfertigungen des Sachbuches (summarische Aufstellung) bzw. Bauausgabebuches
- Bescheinigung der eigenen Prüfungseinrichtung gem. Nr. 7.2. ANBest-K
- Prüfbescheinigung gem. Nr. 7.1. ANBest-P bzw. des Steuerberaters/Wirtschaftsprüfers, falls keine eigene Prüfungseinrichtung unterhalten wird
- Mit der Bauausführung übereinstimmende Pläne
- Nachweis über Erfolg der Maßnahme
- Sonstiges

Unterschrift

9. Prüfvermerk (nicht vom Zuwendungsempfänger auszufüllen)

Es wird bestätigt, dass das Vorhaben im Wesentlichen in Übereinstimmung mit dem Antrag und Berücksichtigung des Ergebnisses der Antragsprüfung ausgeführt wurde.

Die zuwendungsfähigen Kosten werden abschließend festgesetzt auf _____ EUR festgesetzt.

Danach hat der Zuwendungsempfänger bei einem Fördersatz von _____ v. H. Zuwendungen in Höhe von _____ EUR zu beanspruchen

abzüglich einem Selbstbehalt in Höhe von _____ EUR ergibt sich ein Förderbetrag in Höhe von _____ EUR

Bisher wurden
ausgezahlt _____ EUR

Somit
 Schlusszahlung/ _____ EUR

Überzahlung _____ EUR

Bezüglich der Schlusszahlung oder Überzahlung wird wie folgt verfahren:

Sachlich und rechnerisch richtig:

Ort, Datum

Unterschrift und Amtsbezeichnung / Verg.-Gr.